

Der Schützenverband Hamburg und Umgegend e. V. trauert um die Opfer des Amoklaufs vom 09.03.2023.

Hamburgs Schützen sind zutiefst erschüttert über den Anschlag, der sich am Donnerstagabend, 09.03.2023 in unserer Hansestadt ereignet hat, bei dem acht Menschen ums Leben kamen und weitere Personen schwer verletzt wurden. Für uns ist es nur sehr schwer zu verstehen, dass ein angeblicher Sportschütze andere Menschen ermordet.

Der Schützenverband Hamburg und Umgegend spricht den Angehörigen dieser Wahnsinnstat seine aufrichtige Anteilnahme aus und hofft auf baldige und vollständige Genesung der verletzten Personen.